

Wieso, weshalb, warum?

Nach dem Platzen des riesigen Aquariums in einem Berliner Hotel soll kein neues Fischbecken in der Lobby errichtet werden. »Auch ohne die Ursachen für das Bersten des Aqua Doms zu kennen, schließen wir ein neues Großaquarium für den Standort aus«, sagte Fabian Hellbusch, Sprecher des Gebäudeeigentümers, der *dpa*. Der Aufwand, ein solches Objekt wieder aufzubauen, sei unverhältnismäßig hoch. Das 16 Meter hohe Aquarium »Aqua Dom« mit 1.500 Fischen in dem Hotel nahe dem Alexanderplatz war am 16. Dezember 2022 in den frühen Morgenstunden geplatzt. Daraufhin ergoss sich eine Million Liter Wasser aus dem zerstörten Acrylglaszylinder. Das Hotel sei nach wie vor geschlossen und werde in diesem Jahr nicht mehr öffnen, sagte Hellbusch. Das liege u. a. daran, dass die Aufzüge stark beschädigt worden seien. Die Ursache für das Platzen des Aquariums ist noch ungeklärt. Seit mehreren Monaten untersucht ein Expertenteam die mehr als 700 Bruchstücke. Bis Mitte Juli soll die Untersuchung abgeschlossen sein. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/450113.architektur-wieso-weshalb-warum.html>